



De La Rue

5. Betriebsfunktion

5.1 Allgemeines

Zum normalen Öffnen der Fächer müssen folgende Taste betätigt werden

Eingabe	# und Taste 1.
Display:	" Tages – PIN: ???? "
Eingabe:	(gewählter PIN) und " * "
Display:	" WEITER MIT < * > "

5.2 Bedienungsablauf

Im weiteren wird der Ablauf der Bedienung (max. 8) dargestellt. Die Bedienung für einen Öffnungsablauf muss vollständig beendet sein, bevor der nächste Öffnungsablauf gestartet werden kann (Zeitverzögerung abwarten). Die Steuerung lässt die gleichzeitige Öffnung von zwei Fächern zu (OPTION Parallelbetrieb). Bei zwei laufenden Verzögerungszeiten (d.h. zwei Fachöffnungen) für einen Bediener, werden im Display beide Zeiten angezeigt. Die obere Zeit gehört zur ersten Öffnung, die untere Zeit zur zweiten Öffnung.

Display:	WEITER MIT < * >
Eingabe:	" * "
Display:	FACH NR. ?? WEITER mit < * >
Eingabe:	gewünschte Fach-Nr., und " * "
Display:	PIN : ???? WEITER MIT < * >
Eingabe:	einen der Bediener-PINs, und " * "
Display:	F ZEIT..... sec Fach schalten
Display:	Fach.....offen
Display:	WEITER MIT < * >



De La Rue

Danach kann das nächste Fach angewählt werden. Es dürfen maximal zwei Fächer offen sein. Sind beim nächsten Öffnungsversuch die maximale Anzahl Fächer offen (bzw. läuft die Verzögerungszeit), erscheint der Hinweis

Display: ERST FACH ZU
(nicht bei OPTION Parallelbetrieb)

für fünf Sekunden in der Anzeige. Danach wird wieder die letzte Meldung angezeigt

5.3 Zentralöffnung

Diese Funktion dient zum Beschicken bzw. Entleeren des Tresors.

Display: WEITER MIT < * >

Eingabe: " # "

Display: 1: Aus 2: Zentral
3: Programmierung

Eingabe: " 2 "

Display: Zentral-PIN : ????

Eingabe: gewählter Zentral-PIN und " * "

Display: Zentralsec

Die Sperrzeit der Zentralöffnung läuft ab, danach öffnen alle Fächer nacheinander.



De La Rue

6. Programmierung

6.1 Allgemeines

Mehrere Funktionen der Steuerung können vor Ort vom Bediener eingestellt werden. Diese betreffen immer die Verzögerungszeiten für die Fachöffnung. Hardwarespezifische Funktionen können nicht eingestellt werden. (Anzahl Fächer etc.). Darüber hinausgehende Einstellmöglichkeiten hängen von den, konfigurierten Optionen ab.

6.2 Programmier-Menü SIMPEL- Modus

Die Darstellung des folgenden Menüs beinhaltet alle Möglichkeiten. Wenn eine Einstellung optional ist, wird an der entsprechenden Stelle darauf hingewiesen. Wenn PINs eingegeben werden können, wird hier zur Vereinfachung immer von einer vierstelligen PIN ausgegangen. Stattdessen wird die PIN als "****" dargestellt.

Eingabe:	" # "
Display:	1: AUS 2: ZENTRAL 3: PROGRAMMIERUNG
Eingabe:	" 3 ", " * "
Display:	Progr-PIN: ???? [1111 – 8888]
Eingabe:	" gewünschter PIN ", *
Display:	PROGRAMMIERUNG WEITER MIT *
Eingabe:	" * "
Display:	Grundsperrzeit: 1 0 = 600 s 1 = 300 s
Eingabe:	" * "
Display:	Progr.-PIN: **** [1111 – 8888]
Eingabe:	" gewünschter PIN ", *
Display:	Tages-PIN: **** [1111 – 8888]
Eingabe:	" gewünschter PIN ", *



De La Rue

Display: REV.-PIN: **** (optional)
[1111 – 8888]

Eingabe: " gewünschter PIN ", * (optional)

Display: Zentral-PIN: ****
[1111 – 8888]

Eingabe: " gewünschter PIN ", *

Ab hier erfolgt die Programmierung der einzelnen Fächer, beendet wird die Programmierung, indem die Taste " * " bestätigt wird. Anzeige wiederholt sich aufgrund der Fach-Anzahl.

WICHTIG: Mindest-Fach-Sperrzeit 1 sec.

Display: Fach Nr.: 01

Eingabe: " * "

Display: Fach Nr.: 01
Zeit : 001 sec

Eingabe: gewünschte Zeit und " * "

Nachdem alle Fächer programmiert wurden, läuft die voreingestellte Grundsperrzeit ab. Während der Sperrzeit ist keine Eingabe möglich. Die noch verbleibende Grundsperrzeit wird auf dem Display angezeigt.

Wird während der Grundsperrzeit das System stromlos geschaltet, d.h. keine Netzstromversorgung und kein Notstrom, läuft beim nächsten Einschalten die Grundsperrzeit von neuem ab. Das System merkt sich den Zustand, nicht aber die Restzeit.



De La Rue

7. Programmierung mit Bediener-PIN

Eingabe: " # "

Display: 1: AUS 2: ZENTRAL
3: PROGRAMMIERUNG

Eingabe: " 3 ", " * "

Display: Progr-PIN: ????

Eingabe: " gewünschter PIN ", *

Display: PROGRAMMIERUNG
WEITER MIT *

Eingabe: " * "

Display: Grundsperrzeit:
0 = 600 s 1 = 300 s

Display: Progr.-PIN: ****
[1111 – 8888]

Eingabe: " gewünschter PIN ", *

Display: Tages-PIN: ****
[1111 – 8888]

Eingabe: " gewünschter PIN ", *

Display: REV.-PIN: ****
[1111 – 8888]

Eingabe: " gewünschter PIN ", *

Display: Zentral-PIN: ****
[1111 – 8888]

Eingabe: " gewünschter PIN ", *

Ab hier erfolgt die Programmierung der einzelnen Fächer, beendet wird die Programmierung, indem die Taste " * " bestätigt wird. Anzeige wiederholt sich aufgrund der Fach-Anzahl.

Display: Anz. Bediener :
maximale Anzahl Bediener ist 8.

Eingabe: Anzahl der Bedieneranzahl und " * "



De La Rue

Display: Bed. 1 PIN: ????
[1111-8888]

Eingabe: gewünschten Bediener-PIN und " * "
Zahl 0 nicht als erste Ziffer verwenden

Display: Bed. 1 zu Fach: ??

Eingabe: Betätigen der Taste " 1 " für Fach 1 und " * "

Display: Bed. 01 zu Fach 01 ?? Eingrenzung der Fach-
10000 Berechtigungen möglich

Abläufe wiederholen sich aufgrund der Fachzuweisung. Abschluss der Fachzuweisung für jeden einzelnen Bediener-PIN mit " * ", " * "

Display: Bed. 2 PIN: ????
[1111 – 8888]

Eingabe: gewünschten PIN eingeben) und " * "
Zahl 0 nicht als erste Ziffer verwenden

WICHTIG: Mindest-Fach-Sperrzeit 1 sec.

Display: Fach Nr.: 01

Eingabe: " * "

Display: Fach Nr.: 01
Zeit: 600 sec

Eingabe: gewünschte Sperrzeit eingeben und " * "

Abläufe wiederholen sich bis zur max. Fach – Anzahl.

Nachdem alle Fächer programmiert wurden, läuft die Grundsperrzeit ab. Während der Sperrzeit ist keine Eingabe möglich. Die noch verbleibende Grundsperrzeit wird auf dem Display angezeigt.

Wird während der Grundsperrzeit das System stromlos geschaltet, d.h. keine Netzstromversorgung und kein Notstrom, läuft beim nächsten Einschalten die Grundsperrzeit von neuem ab. Das System merkt sich den Zustand, nicht aber die Restzeit.



De La Rue

8. SIMPEL - Variante

In diesem Zusammenhang ist mit SIMPEL keine andere Hardware gemeint, sondern eine vereinfachte Bedienung. In der SIMPEL – Variante reicht das Bestätigen der Nummerntaste aus.

8.1 Bediener - PIN

Die Funktion Bediener - PIN ist unter Kapitel 7 ersichtlich.

8.2 Revision

Revision ist nur mit dem Revisions- – PIN möglich. Bei Ablauf der Fach – Sperrzeit muß die Taste " # " betätigt werden, folgende Anzeige:

Display: 1. AUS # :Revision

Eingabe: " # "

Display: REV. – PIN : ????

Eingabe: (gewählten PIN), und " * "

Fach öffnet sofort

Die Revision betrifft alle gerade aktiven Öffnungsabläufe. Revision während der Zentralöffnung ist nicht möglich.

8.3 Notstrom

Diese Option muss hardwaremäßig realisiert werden. Die Funktion der Software bezieht sich nur auf eine Überwachung der Funktionsfähigkeit und die Anzeige derselbigen nach dem ersten Einschalten.

Schaltet das System auf Notstromversorgung, erhält der Bediener eine Warnung, indem die Hintergrundbeleuchtung des LCDs ausgeht und die rote " Batt - LED " angeht.

Display: letzte Anzeige bleibt

Eingabe: " * "

Display: **NOTSTROM AKTIV**



De La Rue

8.4 Alarmcode

Diese Funktion ist nur möglich, wenn die OPTION Bediener-PIN und Revisor-PIN aktiv ist. Statt beim Öffnungsvorgang den korrekten Bediener-PIN einzugeben, wird der Alarmcode (4-stellig) eingegeben.

Das in der Konfigurierung eingestellte Überfall-Fach öffnet nach einer Sperrzeit von 30 sec. selbsttätig.

WICHTIG:

Der Alarmcode darf nicht gleich sein mit einem Bediener-PIN.

Display: Weiter mit < * >

Eingabe: " * "

Display: Fach-Nr.: ??

Eingabe: gewünschtes Fach und " * "

Display: PIN: ????

Eingabe: " gewählter Alarm-PIN ", und " * "

Der abgesetzte Alarm wird durch abwechselndes Blinken der Batt.- und Netz-LED angezeigt

Alarm-Rücksetzung / Deaktivierung:

Eingabe: " # "

Display: 1. AUS 2. Zentral
3. Programmierung

Eingabe: " 1 "

Eingabe: # , 9

Display: REV.-PIN: ????

Eingabe: (gewählten PIN) und mit * bestätigen

Alarm wurde zurückgesetzt, wenn danach die Netz-LED permanent leuchtet.



De La Rue

8.5 Parallelbetrieb

PIN-Modus:

Gerät muss sich im Zustand Tagesbetrieb befinden.

Display: Weiter mit < * >

Eingabe: " * "

Display: Fach Nr.: ??
Weiter mit < * >

Eingabe: gewünschtes Fach und " * "

Display: PIN: ????
Weiter mit < * >

Eingabe: gewünschtes Fach und " * "

Display: F..... Zeit.....sec
Weiter mit < * >

Öffnung für zweites Fach ab Zeile 2 des Bedienungsablaufes wiederholen.

SIMPEL-Modus

Gerät muss sich im Zustand Tagesbetrieb befinden.

Display: Taste - > F. öff.

Eingabe: gewünschte Fach-Nr.

Display: F..... Zeit.....sec.
Weiter mit < * >

Öffnung für zweites Fach ab Zeile 2 des Bedienungsablaufes wiederholen.



De La Rue

Zustand: Verzögerungszeit des ersten Fachs ist abgelaufen, der Summer gibt für eine Sekunde ein Signal, die LED Bx blinkt aber weiter, wenn die Zeit des zweiten noch läuft. Nach Ablauf der Zeit des zweiten Fachs gibt der Summer erneut eine Sekunde ein Signal.

Display: FACH Offen

Nach fünf Sekunden verschwindet der Hinweis, bzw. bei eingestellter Option Erinnerungssignal nach dem Schließen des Fachs

Display: F ... ZEIT ... SEC

8.6 Erinnerungssignal

Ist die Option aktiviert, erhält der Bediener ein akustisches und optisches Signal, wenn 20 Sekunden nach der Öffnung das Fach noch offen ist. Solange das Fach geöffnet ist, blinkt die entsprechende LED Bx im 5 Sekundenrhythmus. Der Signalton endet erst mit Schließen des Fachs.

8.7 Überfall-Fach

Ist die Option aktiviert, öffnet nach Alarmauslösung ein vorher definiertes Fach mit einer Sperrzeit von 30 sec. automatisch.



De La Rue

9. Resettaster

Der Resettaster ist für den Fall vorgesehen, wenn Tastatureingaben vom System nicht mehr angenommen werden.

Durch kurzes Drücken des Tasters mit einem spitzen Gegenstand (Büroklammer, Kugelschreiber) wird das System zurückgesetzt.

Durch ein akustisches und visuelles Signal, wird die erneute Einsatzbereitschaft mitgeteilt.

